

Forum

International Applied Military Psychology Symposium (IAMPS 2023)

5.–8. Juni 2023, ETH Zürich



Angesichts der Krisen der letzten Jahre und des aktuellen Krieges in der Ukraine haben militärische Organisationen in der öffentlichen Wahrnehmung wieder an Bedeutung gewonnen. Dabei wird in der diesbezüglichen Berichterstattung Erfolg oder Misserfolg militärischer Operationen oft mit Begriffen wie Moral, Resilienz und Leadership in Verbindung gebracht. Das unterstreicht die Relevanz der Anwendung psychologischen Wissens in der Ausbildung und im Einsatz. Militärpsychologinnen und -psychologen sind somit gefordert, in Forschung und Lehre höchstes Niveau anzustreben, um so ihren Beitrag zur Leistungsbereitschaft und -fähigkeit der Soldatinnen und Soldaten und der gesamten Organisation leisten zu können. Dies erreichen sie durch den Austausch von Forschungsergebnissen und Erfahrungen – auf nationaler als auch internationaler Ebene. Die Dozen-

tur Militärpsychologie und -pädagogik an der Militärakademie der ETH Zürich unterstützt diese Bestrebungen mit der Durchführung des International Military Psychology Symposiums (IAMPS), das vom 5. bis 8. Juni in Zürich stattfindet.

Das Konferenzprogramm macht deutlich, dass die über 60 Teilnehmenden aus 23 Nationen eine inspirierende Konferenz auf hohem Niveau erleben werden. Zusätzlich zu den Vorträgen umfasst das Programm zwei Workshops und eine Postersession. Hervorzuheben sind zudem die drei Keynote-Vorträge hochkarätiger Referenten: Lord John Alderdice, Ph.D., Oxford University, Prof. Dr. Stefano Brusoni, ETH Zürich und Naser Morina, Ph.D, Universität Zürich.

Weitere Informationen: www.iamps.org